



Leitungsrohre für Wasser und Abwasser

Salzgitter Mannesmann Line Pipe hat eine lange Tradition in der Fertigung von HFI-längsnahtgeschweißten Stahlrohren und daher auch viel Erfahrung in der richtigen Verknüpfung aller entscheidenden Qualitätsdimensionen.

Unsere Kunden finden bei uns sieben Kernkompetenzen, auf die sie vertrauen und die auf ein Ziel zulaufen: **perfekte Rohre für jeden Zweck.**



Sortimentsvielfalt

Umfassendes Lieferprogramm für Gas, Öl, Wasser, Konstruktion, Wärmetransport, Maschinenbau – und dies jeweils in Stahlgüten nach deutschen und internationalen Normen, mit verschiedenen Verbindungstechnologien. Zur Abrundung ein breites Zubehörprogramm.

Kompetenz

Hundert Jahre Erfahrung in moderner Röhrenproduktion, hohe Aufwendungen in Forschung und Entwicklung, Abdeckung aller Fachbereiche, enge Zusammenarbeit mit Forschungsinstituten und Fachverbänden, große Erfahrung aus vielen nationalen und internationalen Projekten.

Lieferqualität

Kurze Lieferzeiten durch optimierte Fertigungsprogramme, eine umfangreiche Lagerhaltung für unterschiedlichste Ersatzrohre oder Kleinbestellungen, hohe Liefer- und Termintreue zur Bauzeitenoptimierung der Kunden.

Produktqualität

Komplette Produktionskette in eigener Hand, strengstes Qualitätsmanagement über alle Produktionsstufen vom Warmbreitband bis zur Auslieferung, modernste Prüfmethoden.

Kundennähe

Weltweites Vertriebsnetz, Realisierung von Sonderqualitäten und -anwendungen, kontinuierlicher Erfahrungsaustausch mit einer Vielzahl von Kunden.

Beratungsqualität

Spezialisten für Leitungsplanung, Rohrspezifikation, Transport, Lagerung und Verlegung, Erfahrung mit vielen anspruchsvollen Projekten von der Planung bis zur Ausführung.

Flexibilität

Zwei Produktionsstandorte für parallele Fertigung von Aufträgen jeder Größenordnung und Spezialisierung; auf den Kundenbedarf abgestimmte Produktionssteuerung.



Perfekt wie die Natur

Rohrleitungen sind die Lebensadern unserer modernen Industriegesellschaft. Sie transportieren Wasser, fördern und leiten Energien über große Entfernungen und erhalten so das Leben aufrecht und die Wirtschaft in Gang.

Die Bedeutung von Rohrleitungsnetzen ist so fundamental, dass ein kleiner Fehler schnell zu einer großen Störung werden kann. Ähnlich wie bei Eingriffen in das Ökosystem kann es auch bei Rohrleitungssystemen zu einer Kettenreaktion kommen. Die Auswirkungen von Fehlern potenzieren sich: Erst versagt ein Rohr – am Ende steht eine ganze Ortschaft still.

Deshalb vergleichen wir uns mit der Natur und sehen eine Verwandtschaft zwischen unserer Arbeit und den Abläufen in einem Ökosystem. Ähnlich wie die Natur produzieren wir in einem System, wo ein Prozess nahtlos und präzise in den nächsten übergeht. So kommen wir unserem Ideal am nächsten: Rohre, auf die sich unsere Kunden absolut verlassen können.

Allerdings gibt es bei uns keine Abweichungen von der Norm. Vom ersten Vorprodukt, dem Stahl, bis zum Endprodukt entspricht bei uns alles unserem festgelegten „genetischen Code“, der dafür sorgt, dass jedes einzelne Rohr ein Vorbild an Perfektion ist.

Erfahren Sie in dieser Broschüre mehr über unsere Rohre für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, die über die ganze Sortimentsbreite eines gemeinsam haben: höchste Qualität.

Inhaltsverzeichnis

Perfekt wie die Natur
Seite 3

Produktübersicht
Seite 4

Lieferprogramm
Seite 5

Umhüllungen und
Beschichtungen
Seite 6

Auskleidungen
Seite 7

Verbindungstechniken
Seite 8

MAPEC®-
3-Lagen-Beschichtung
Seite 9

Formstücke und Zubehör
Seite 10

Kompetenz für die Praxis
Seite 11

Qualitätsmanagement
Seite 12

Prüfverfahren
Seite 13

Transport und Lagerung
Seite 14

Partner von A bis Z
Seite 15

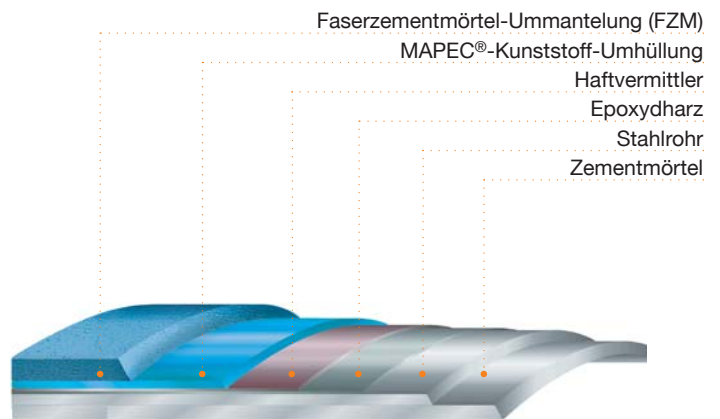


Vielfalt nach Norm

Mit Salzgitter Mannesmann Line Pipe können Sie jedes Wasserleitungsprojekt kostengünstig und termingerecht realisieren. Die Vielfalt an Stahlgüten, Rohrlängen und Wanddicken, die unterschiedlichen Ausführungen der Beschichtungen und Auskleidungen und vor allem eine Vielzahl an Verbindungstechniken bieten ein auf den jeweiligen Einsatzbereich optimiertes Design.

Aufbau des Wasserleitungsrohres

Während wir auf der Rohrinneite Hygiene und dauerhaften Korrosionsschutz durch Zementmörtel-Auskleidung sicherstellen, kommt auf der Außenseite der nachhaltige Schutz vor äußeren Beschädigungen als Aufgabe hinzu. Unsere ZSK-Rohre (**Z**ementmörtel-**S**tahl-**K**unststoff) schützen wir deshalb nicht nur mit einer Umhüllung, sondern zusätzlich bei Bedarf mit einer Ummantelung aus Faserzementmörtel.



Alles nach Norm

Normen
DIN EN 10224
ältere Normen:
DIN 1626
DIN 1628
Andere Spezifikationen auf Anfrage

Anwendungsregelwerk
DIN 2460
DIN 2460
DIN 2460

Werkstoffe
L235 - L355
St 37.0 - St 52.0
St.37.4 - St 52.4

Wir führen für Sie ein umfangreiches Lager an Rohren in verschiedenen Standardausführungen. Dieses Lager ist sowohl für die schnelle Lieferung in Notfällen als auch für kleinere und mittelgroße Bauvorhaben ausgelegt. Rohre mit Flanschen oder Nuten für Klemmverbindungen und andere Sonderanfertigungen

können kommissionsgebunden an beiden Produktionsstandorten von Salzgitter Mannesmann Line Pipe gefertigt werden. Ihre Lieferwünsche mit Sonderspezifikationen, beispielsweise Sonderbeschichtungen für die Freiverlegung oder Wärmeisolierung, können kurzfristig erfüllt werden.

Leitungsrohre mit Stumpfschweißverbindung für Trinkwasser und trinkwasserähnliche Medien

Stahlrohraußen- durchmesser in mm	Nennweite		Wanddicke* Stahlrohr in mm	Rohrlänge in m	Metergewicht in kg/m	Betriebsdruck PFA in bar
	mm	Inch				
114,3	100	4 1/2	3,6	6-14	14,6	89
139,7	125	5 1/2	4,0	6-14	19,5	81
168,3	150	6 5/8	4,0	6-14	23,3	67
219,1	200	8 5/8	4,5	6-16	34,9	58
273,0	250	10 3/4	5,0	6-16	46,9	52
323,9	300	12 3/4	5,6	6-16	60,9	49
355,6	350	14	5,6	6-16	69,4	44
406,4	400	16	6,3	6-16	86,4	44
457,2	450	18	6,3	6-16	90,5	39
508,0	500	20	6,3	6-16	100,7	35
530,0	530	20 7/8	6,3	6-16	113,0	34
610,0	600	24	6,3	8-16	130,0	29

Leitungsrohre mit Einsteckschweißmuffenverbindung für Abwasser oder andere aggressive Wässer

Stahlrohraußen- durchmesser in mm	Nennweite		Wanddicke* Stahlrohr in mm	Rohrlänge in m	Metergewicht in kg/m	Betriebsdruck PFA in bar
	mm	Inch				
114,3	100	4 1/2	3,6	6-14	17,8	89
139,7	125	5 1/2	4,0	6-14	23,4	81
168,3	150	6 5/8	4,0	6-14	28,5	67
219,1	200	8 5/8	4,5	6-16	40,3	58
273,0	250	10 3/4	5,0	6-16	53,7	52
323,9	300	12 3/4	5,6	6-16	68,9	49
355,6	350	14	5,6	6-16	75,8	44
406,4	400	16	6,3	6-16	93,8	44
457,2	450	18	6,3	6-16	90,5	39
508,0	500	20	6,3	6-16	100,7	35
530,0	530	20 7/8	6,3	6-16	113,0	34
610,0	600	24	6,3	8-16	130,0	29

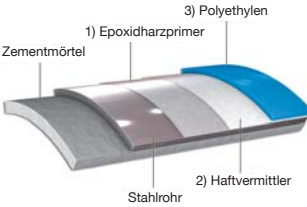
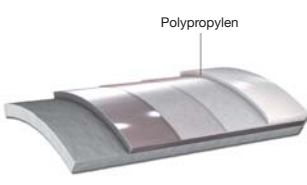
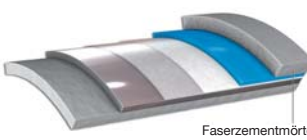
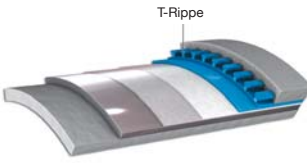

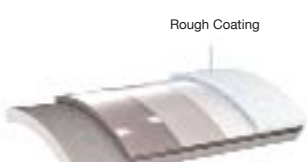
Leitungsrohre mit Steckmuffenverbindung Tyton®** bzw. Tyton®**-Sit oder DKM® für Trink- oder Abwasser

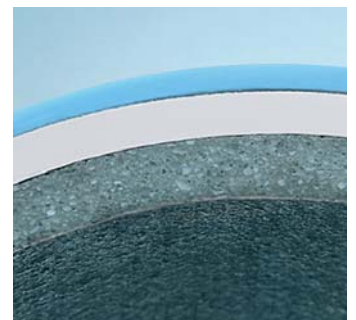
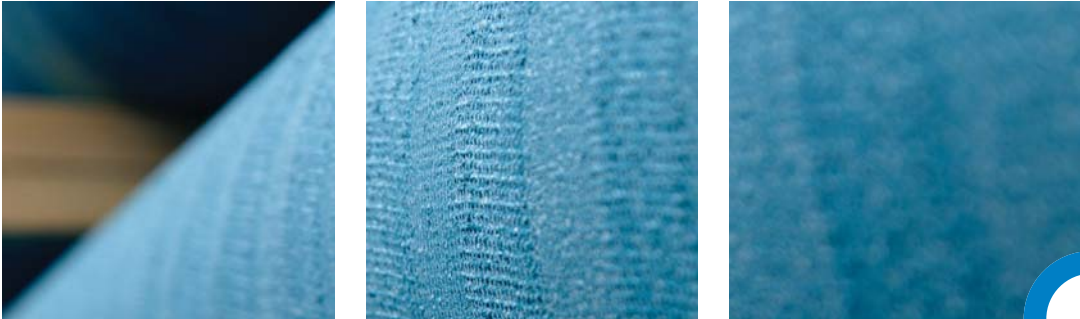
Stahlrohraußen- durchmesser in mm	Nennweite		Wanddicke Stahlrohr in mm	Rohrlänge in m	Betriebsdruck PFA Tyton® bzw. Tyton®-Sit in bar	Betriebsdruck PFA für DKM® in bar
	mm	Inch				
117,5	100	4 1/2	3,6	6, 12 und 14	40/16	40
144,0	125	5 1/2	4,0	6, 12 und 14	40/16	40
168,3	150	6 5/8	4,0	6, 12 und 14	40/16	40
219,1	200	8 5/8	4,5	6, 12 und 14	40/16	40
273,0	250	10 3/4	5,0	6, 12 und 14	40/10	40
323,9	300	12 3/4	5,6 (6,3)	6, 12 und 14	40/10	25 (40)

* oder gemäß Kundenspezifikation

** Eingetragenes Warenzeichen der United States Pipe and Foundry Company

Umhüllungen und Beschichtungen

<p>MAPEC®</p> 	<p>Typ</p> <p>MAPEC®-Polyethylen (PE)-Umhüllung N (LD-PE) mit T_{max} bis 60 °C, S (MD-PE) mit T_{max} bis 80 °C oder S (HD-PE) mit T_{max} bis 85 °C (andere Temperaturen auf Anfrage)</p> <p>Beschreibung</p> <p>Produkteigenschaften</p> <p>Anwendungsbereich</p>	<p>3-Lagen-Umhüllung nach DIN 30670, bestehend aus 1) Epoxidharzprimer, 2) Haftvermittler und 3) Polyethylen</p> <p>Standardkorrosionsschutz, auch für aggressive Böden</p> <p>Erdverlegung in steinfreien Böden</p>
<p>MAPEC® Polypropylen</p> 	<p>Typ</p> <p>MAPEC®-Polypropylen (PP)-Umhüllung mit T von 0 °C bis nur 110 °C (andere Temperaturen auf Anfrage)</p> <p>Beschreibung</p> <p>Produkteigenschaften</p> <p>Anwendungsbereich</p>	<p>3-Lagen-Umhüllung nach DIN 30678, bestehend aus 1) Epoxidharzprimer, 2) Haftvermittler und 3) Polypropylen</p> <p>Korrosionsschutz für höhere Einsatztemperaturen bis 110 °C, höhere Temperaturen auf Anfrage</p> <p>Bei höheren thermischen Beanspruchungen der Rohrumhüllung</p>
<p>MAPEC® mit FZM-N</p> 	<p>Typ</p> <p>MAPEC® Kunststoff Umhüllung mit Faserzementmörtel-Ummantelung FZM-N</p> <p>Beschreibung</p> <p>Produkteigenschaften</p> <p>Anwendungsbereich</p>	<p>3-Lagen-Umhüllung nach DIN 30670 (PE) bzw. DIN 30678 (PP), bestehend aus 1) Epoxidharzprimer, 2) Haftvermittler und 3) PE/PP-Decklage und FZM-N-Ummantelung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 340</p> <p>Durch Einsatz der FZM-N-Ummantelung sehr hohe mechanische Beständigkeit des Rohrschutzes</p> <p>Verlegung in steinigem oder felsigen Gebieten. Bei höheren Schichtdicken auch als Heavy Coating gegen Auftrieb</p>
<p>MAPEC® mit T-Rippe und FZM-S</p> 	<p>Typ</p> <p>MAPEC® Kunststoff Umhüllung mit Faserzementmörtel-Ummantelung FZM-S</p> <p>Beschreibung</p> <p>Produkteigenschaften</p> <p>Anwendungsbereich</p>	<p>3-Lagen-Umhüllung nach DIN 30670 (PE) bzw. DIN 30678 (PP), bestehend aus 1) Epoxidharzprimer, 2) Haftvermittler und 3) PE/PP-Decklage mit speziellem T-Profil, zusätzl. Rough Coating und FZM-S Ummantelung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 340</p> <p>Durch die Verklammerung zwischen der Umhüllung mit T-Profil und zusätzlichem Rough Coating mit der äußeren FZM-S-Ummantelung, entsteht ein sehr hoher Haftverbund</p> <p>Aufgrund der Kombination von mechanischem Schutz und Scherkraftübertragung ist diese Ausführung speziell für die grabenlose Rohrverlegung geeignet, z.B. HDD</p>
<p>MAPEC® mit Rippenprofil</p> 	<p>Typ</p> <p>MAPEC® Kunststoff Umhüllung mit integriertem Rippenprofil (LDPE, MDPE/HDPE oder PP)</p> <p>Beschreibung</p> <p>Produkteigenschaften</p> <p>Anwendungsbereich</p>	<p>3-Lagen-Umhüllung nach DIN 30670 (PE) bzw. DIN 30678 (PP), bestehend aus 1) Epoxidharzprimer, 2) Haftvermittler und 3) spezieller MAPEC®-Decklage mit Rippenprofil</p> <p>Rohrumhüllung mit erhöhter Schlagbeständigkeit und besonderem Abriebschutz</p> <p>Erdverlegung oder Rohr-Relining-Verfahren aufgrund des erhöhten Abriebschutzes</p>
<p>MAPEC® Rough Coating</p> 	<p>Typ</p> <p>MAPEC® Kunststoff Umhüllung mit Rough Coat-Oberfläche</p> <p>Beschreibung</p> <p>Produkteigenschaften</p> <p>Anwendungsbereich</p>	<p>3-Lagen-Umhüllung nach DIN 30670 (PE) bzw. DIN 30678 (PP), bestehend aus 1) Epoxidharzprimer, 2) Haftvermittler und 3) PE/PP-Decklage, jedoch zusätzlich mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung zur Aufrauung der Oberfläche</p> <p>Rohrumhüllung mit hohem Reibungswiderstand</p> <p>Überall, wo ein hoher Reibungswiderstand der Rohroberfläche sinnvoll ist, z.B. bei Erdverlegung in Hanglagen, der Offshore-Verlegung, Verlegung bei Feuchtigkeit etc.</p>



Der richtige Schutz für alle Bedingungen

Stahlleitungsrohre für den Transport wässriger Medien sind ein Werkstoffverbund aus verschiedenen Materialien, welche im Aufbau des Rohres an ihrem Platz jeweils optimale Produkteigenschaften sicherstellen. Unsere MAPEC®-Kunststoff-Umhüllungen erlauben aufgrund der Chemikalienbeständigkeit die uneingeschränkte Verwendung der Stahlleitungsrohre in allen Bodenagressivitätsstufen. Als mechanische Schutzmaßnahme kann die Zementmörtel-Ummantelung eingesetzt werden. Die Zementmörtel-Auskleidung bietet je nach Ausführung und zu transportierendem Medium den optimalen Innen-Korrosionsschutz.

Typ	Zementmörtel-Auskleidung CM-S
Beschreibung	Auskleidung nach DIN 2614/DIN 2880, EN 10298 Auf Basis CEM I (Portlandzement)
Eigenschaften	Optimale hygienische Eignung für Trinkwasser durch Einsatz von CEM I Hochsulfatbeständige Ausführung S
Anwendungsbeispiel	Standard-Auskleidung für Trinkwasserleitungsrohre

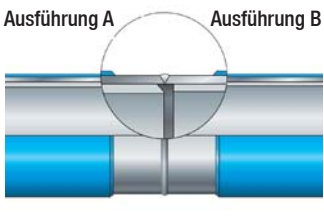
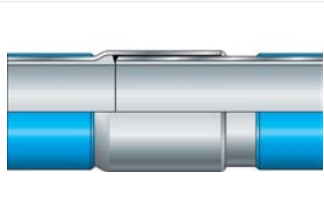
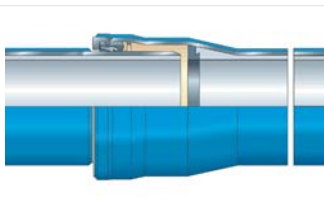
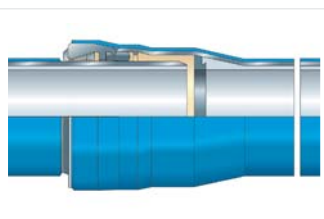
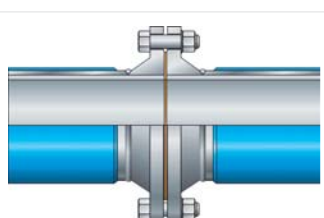
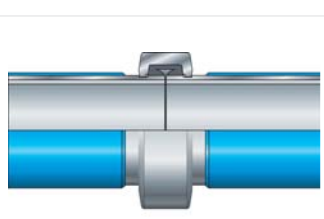
Typ	Zementmörtel-Auskleidung CM-S
Beschreibung	Auskleidung nach DIN 2614/DIN 2880, EN 10298 Auf Basis CEM III (Hochofenzement)
Eigenschaften	Höhere Chemikalienbeständigkeit
Anwendungsbeispiel	z.B. Abwasserdruckleitungen

Typ	Zementmörtel-Auskleidung CM-R
Beschreibung	Auskleidung nach DIN 2614/DIN 2880, EN 10298 Auf Basis CEM III (Hochofenzement)
Eigenschaften	Hohe Chemikalienbeständigkeit
Anwendungsbeispiel	z.B. Abwasserkanäle (Freispigelleitungen)

Die Verbindung für alle Fälle

Wasserrohre aus Stahl werden mit einer Vielzahl von Verbindungstechniken – abgestimmt auf den späteren Verwendungszweck – geliefert. Anforderungen und Ausführungen sind in der DIN 2460 und DIN EN 10311 festgelegt.

Lösbare Verbindungen wie Flansch oder Kupplungsverbindungen bieten wir ebenfalls an. Derartige Verbindungstechniken werden überwiegend bei freiverlegten Leitungen eingesetzt.

	<p>Typ</p> <p>Beschreibung</p> <p>Eigenschaften</p>	<p>Stumpfschweißverbindung</p> <p>Standard-Endenausführung für Schweißverbindung: Ausführung B</p> <p>Optimal für Trinkwassertransportleitungen, kraftschlüssige Verbindung, elektrisch längsleitfähig für den kathodischen Korrosionsschutz, Strangverlegung, zerstörungsfreie Prüfmöglichkeit</p>
	<p>Typ</p> <p>Beschreibung</p> <p>Eigenschaften</p>	<p>Einsteckschweißverbindung</p> <p>Spezialausführung der Schweißverbindung für aggressive Medien</p> <p>Optimal für Abwassertransportleitungen, kraftschlüssige Verbindungen, elektrisch längsleitfähig für den kathodischen Korrosionsschutz, Strangverlegung, zerstörungsfreie Prüfmöglichkeit, der Verbindungsbereich kann bei der Montage durch geeignete Dichtungsmaterialien geschützt werden</p>
	<p>Typ</p> <p>Beschreibung</p> <p>Eigenschaften</p>	<p>Steckmuffenverbindung</p> <p>Standard-Endenausführung für mechanische Rohrverbindungen</p> <p>Längskraftschlüssig ausführbar durch Tyton®-Verbindung oder lösbare Verbindung für Freiverlegung durch Tyton-Sit®-Verbindung</p>
	<p>Typ</p> <p>Beschreibung</p> <p>Eigenschaften</p>	<p>Steckmuffenverbindung</p> <p>Standard-Endenausführung für mechanische Rohrverbindungen</p> <p>Längskraftschlüssig ausführbar durch DKM®-Verbindung für höhere Drücke</p>
	<p>Typ</p> <p>Beschreibung</p> <p>Eigenschaften</p>	<p>Flanschverbindung</p> <p>Schraubbare Verbindung in verschiedenen Ausführungen z.B. Festflansch, lose Flansche</p> <p>Lösbare Verbindung für die Freiverlegung</p>
	<p>Typ</p> <p>Beschreibung</p> <p>Eigenschaften</p>	<p>Kupplungen</p> <p>Schraubbare Kupplungselemente für genutete Rohre</p> <p>Lösbare Verbindung für die Freiverlegung</p>

Korrosionsschutz

Wesentlich für die Bewertung von Zuverlässigkeit und Lebensdauer von erdverlegten metallischen Rohrleitungen ist die Frage des Korrosionsschutzes. Dabei ist insbesondere die Außen-Beschichtung entscheidend und in diesem Zusammenhang die

Art des Herstellungsverfahrens, die Oberflächen-Vorbereitung, die Anzahl der Beschichtungslagen, sowie v.a. die Schichtdicken der einzelnen Lagen des äußeren Korrosionsschutzes.

MAPEC®-3-Lagen-Beschichtung

Vorab zum eigentlichen Außenschutz werden die Stahlleitungsrohre mit einer Stahlstrahlung vorbehandelt, dessen Reinheitsgrad mindestens SA 2,5 entspricht. Dadurch werden die Rohre

nicht nur von eventuell aufliegenden Staub- und Schmutzpartikeln befreit, sondern es entsteht eine definierte aufgeraute Oberfläche zur Aufnahme der ersten Beschichtungslage.

1. Lage der Stahlrohr-Beschichtung besteht aus einem Epoxidharz-Primer mit einer Schichtdicke von ca. 100µm (= 0,1mm), als Grundierung für die weiteren Beschichtungslagen.

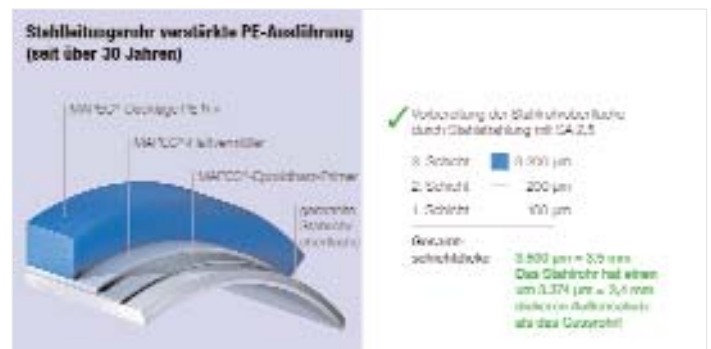
2. Lage besteht aus einem speziellen Haftvermittler, der als Kleber zwischen der ersten Lage (Primer) und der Decklage (PE oder PP) fungiert. Zusätzlich zur Haftung übernimmt diese Beschichtung auch die Funktion eines Korrosionsschutzes mit einer Schichtdicke von 200µm (= 0,2mm).

3. Lage

PE Normalausführung*: Die dritte Lage stellt die abschließende Beschichtung im Rahmen des MAPEC®-3-Schicht-Verfahrens dar und besteht in der Regel aus Polyethylen (wahlweise auch PP möglich). Als besonders sichere Decklage hat diese eine Schichtdicke von 2.000µm (= 2,0mm). Dadurch besteht der Außenschutz des Stahlleitungsrohres für Wasser aus insgesamt 2.300µm (= 2,3mm) in der Normalausführung.

Verstärkte PE-Ausführung*: Als sogenannte "verstärkte" Ausführung liefert Salzgitter Mannesmann Line Pipe die MAPEC®-3-Lagen-Beschichtung auf Wunsch auch mit einer höheren Schichtdicke. Dabei wird die Decklage sogar in einer Schichtdicke von 3.200µm (= 3,2mm) erzeugt. Dadurch entsteht ein Außenschutz von insgesamt 3.500µm (= 3,5mm).

* Sonderschichtdicken auf Anfrage



Im direkten Vergleich von Außenbeschichtungen metallischer Rohre werden Stahlrohre im MAPEC®-3-Lagen-Verfahren be-

schichtet, während Gussrohre seit Jahrzehnten unverändert mit herkömmlichen 2-Lagen-Beschichtungen hergestellt werden.



Formstücke für Rohre mit Steckmuffenverbindungen

Für Rohre mit Steckmuffenverbindungen stellen wir unsere Formstücke aus duktilem Guss nach DIN EN 545 her. Sie sind mit einer universell einsetzbaren EKB-Beschichtung versehen. Standardmäßig sind die Formteile mit der DKM®-Verbindung ausgestattet und können so für alle Formen der Steckmuffenverbindung (Tyton®, Tyton®-Sit, DKM®) eingesetzt werden.






Maßliche Festlegung der Formstücke zum Verschweißen

Formstückbauart	Technische Lieferbedingungen	Ausführungen
Bogen	DIN 2605	Innen mit Zementmörtel-Auskleidung
T-Stück	DIN 2615	Innen mit Zementmörtel-Auskleidung
Reduzierung	DIN 2616	Innen mit Zementmörtel-Auskleidung
Weitere Ausführungen oder Formstückbauarten auf Anfrage		

Formstücke zum Verschweißen

Stahlformstücke für Schweißverbindungen, für Kupplungen und Flanschverbindungen werden üblicherweise ohne äußeren Korrosionsschutz mit werkseitig gefertigter Zementmörtel-Auskleidung geliefert. Diese Formteile werden auf Basis der in DIN 2605 festgelegten Lieferbedingungen nach DIN 2615 und DIN 2626 hergestellt.

Beispiele aus unserem Lieferprogramm für Formstücke für Rohre mit Steckmuffenverbindungen

	Bezeichnung EU	Beschreibung Flanschmuffenstück		Bezeichnung MMB	Beschreibung Doppelmuffenstück mit Muffenabzweig
	Bezeichnung F	Beschreibung Einflanschstück		Bezeichnung MMR	Beschreibung Doppelmuffenübergangsstück
	Bezeichnung U	Beschreibung Überschiebmuffe		Bezeichnung FFK/FFQ	Beschreibung Doppelflanschbogen
	Bezeichnung MMK/MMQ	Beschreibung Doppelmuffenbogen		Bezeichnung N	Beschreibung Flanschfußbogen
	Bezeichnung EN	Beschreibung Hydrantfußbogen		Bezeichnung T	Beschreibung T-Stücke mit Flanschstutzen

Zubehör für die Verlegung

Salzgitter Mannesmann Line Pipe versteht sich als Ihr Systemlieferant. Wir liefern Ihnen nicht nur Rohre auf die Baustelle, sondern auch alle Materialien, die für das Verlegen der Rohrleitungen erforderlich sind.

Zu unserem Lieferprogramm zählen Nachumhüllungsmaterialien sowie Geräte und Hilfsmittel für die Verlegung.

Zubehör für die Verlegung
Schrumpfschläuche, Korrosionsschutzbinden
Gießmörtel, Zementbinden
Gleitmittel, Dichtungsmaterialien (E-Muffe)
Verlegegeräte
Winkelschleifer mit Schneidaufsatz zur Enden-Bearbeitung der Zementmörtel-Auskleidung



In der Praxis bewährt

Salzgitter Mannesmann Line Pipe verfügt über 100jährige Erfahrungen im Einsatz von Stahlrohren für den Transport und die Verteilung von Trinkwasser. Unser Wissen geben wir gerne weiter. Hervorragende Fachberatung gehört bei uns zum Lieferprogramm. Sie ist Teil unserer Qualitätsphilosophie.

Das gemeinsame Gespräch mit den Kunden ist für uns wichtig. Wir hören aufmerksam zu in dem Bewusstsein, dass eine Vielzahl der heute im Markt etablierten Produktausführungen auf Anregungen unserer Kunden zurückzuführen sind. Das Stahlsteckmuffenrohr und die Zementmörtel-Ummantelung sind nur zwei der bedeutsamen Beispiele dieser Zusammenarbeit.

Technische Beratung

Unsere Kompetenz beruht unter anderem auf folgenden Säulen:

- Direkter Erfahrungsaustausch mit unseren Kunden
- Eigene Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten
- Zusammenarbeit mit externen Forschungsinstitutionen
- Mitwirkung in technischen Gremien und Normenausschüssen

Die Lebensdauer unserer Produkte bestimmt der Kunde. Wir helfen bei der Wahl der auf den jeweiligen Einsatzbereich abgestimmten Ausführungen und liefern Rohre für jedes erdenkliche Sicherheitsniveau. Für diesen Anspruch brauchen unsere Kunden in der Wasserwirtschaft einen Partner, der sie umfassend berät, von der Definition der benötigten Rohre über den erforderlichen Korrosionsschutz und die Verbindungstechniken bis hin zur Verlegepraxis und Inbetriebnahme.



Warum Sie von uns immer die Qualität bekommen, die Sie erwarten

Die Wasserwirtschaft benötigt einen Partner, der sich in puncto Innovation, Produktion und Service über Jahrzehnte konstant auf höchstem Niveau bewegt.

Qualität in allen Bereichen – ohne Kompromisse

Die erste Voraussetzung für die Langlebigkeit eines Rohres ist eine durchgehend hohe Qualität in der Herstellung bis zur Anwendung. Deshalb umfasst die Qualitätsphilosophie von Salzgitter Mannesmann Line Pipe den gesamten Prozess – von der Produktion des Warmbreitbandes als Ausgangsmaterial für unsere Rohre über die Weiterverarbeitung bis hin zur Unterstützung bei der späteren Verlegung.

Technologieführer

Wir beherrschen alle Technologien, die für die Herstellung von Stahlrohren erforderlich sind – die Kunststoff-Umhüllung haben wir in den 50er Jahren als erster Hersteller überhaupt gefertigt. Und wir arbeiten ständig an der Weiterentwicklung der Werkstoffe und Verfahren, um unsere führende Stellung auszubauen.

Lückenloses Qualitätsmanagement

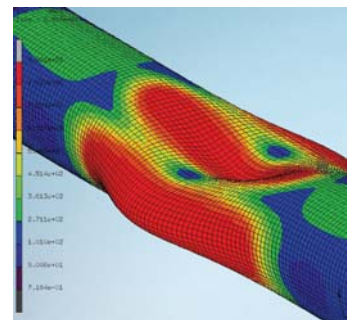
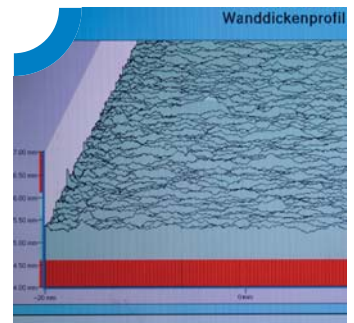
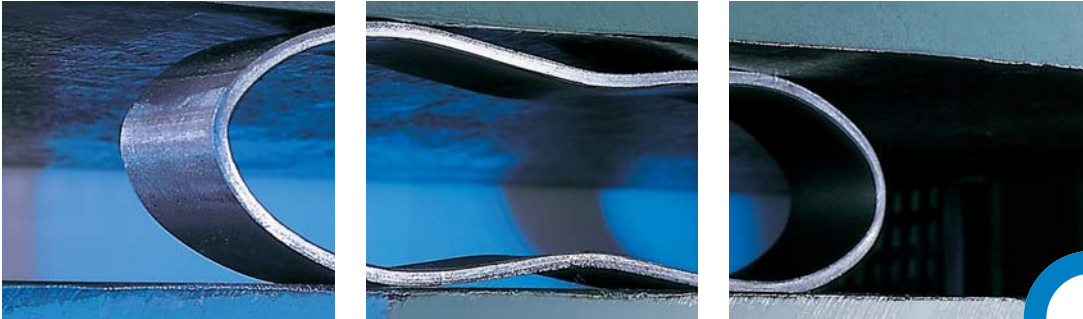
Jedes Rohr wird mit der gleichen Sorgfalt gefertigt und durchläuft vom Vorprodukt bis zur Endkontrolle das gleiche Qualitätsmanagement. Unsere Qualitätssicherung gehört in sämtlichen Bereichen zur Prozessbeschreibung und bestimmt unsere Tagesarbeit, weit über Normanforderungen hinaus.



Geprüfte Sicherheit

Unsere beiden Standorte sind mit dem kompletten Spektrum an Mess- und Prüftechniken ausgestattet. Fast wie in einer modernen Diagnoseklinik werden die Rohre einem ausführlichen „Check up“ unterzogen: gemessen, gewogen, mit Ultraschall und visuell geprüft, mikroskopisch und makroskopisch bewertet. Die Rohre werden darüber hinaus mit zerstörenden Verfahren auf „Herz und Nieren“ geprüft.

In sehr komplexen Diagnosefällen steht uns unser konzerninternes Forschungsinstitut mit einer Vielzahl an Spezialisten und Wissenschaftlern rund um das Rohr zur Verfügung.



Kontrolle schafft Vertrauen

Prüfungen werden bei Salzgitter Mannesmann Line Pipe nicht nur im Rahmen der vorgegebenen Normanforderungen absolviert, sondern zusätzlich werden eine Vielzahl produktionsnaher interner Prüfungen und Untersuchungen durchgeführt, um die Herstellprozesse über die Anforderungen hinaus prozesssicher zu gestalten – wir prüfen und untersuchen so gut wie alles, was man prüfen kann.

Die lückenlosen Kontrollen bieten unseren Kunden die Gewähr, dass jedes einzelne Rohr ein Maximum an Spezifikationsstreuung und Langlebigkeit bietet. Darauf bekommt jedes Rohr ein „Gütesiegel“: die Q-Identifikationsnummer. Mit ihr lässt sich der gesamte Herstellungsprozess bis zum Stahlwerk zurückverfolgen. Durch die Rohr-Q-ID ist es möglich, für jedes Rohr die digital gespeicherten Prüfdaten aufzurufen, die den exakten Status vor und nach jedem Fertigungsschritt enthalten. Nur für den Fall, dass einmal Zweifel aufkommen sollten.

Stahl-Schmelzanalyse

Der Stahl, mit dem wir arbeiten, ist äußerst homogen und wird mit hochgradiger Exaktheit gemäß den jeweiligen Anforderungen produziert. Im Rahmen der zugelassenen Prozessschwankungen prüft unser Herstellwerk deshalb bei jeder Charge die Schmelzanalyse nach ISO/DIS 14284. Diese wird in unserem Haus noch einmal pro Charge in Form einer Stückanalyse nachgeprüft.

Kunststoff-Schälwiderstand

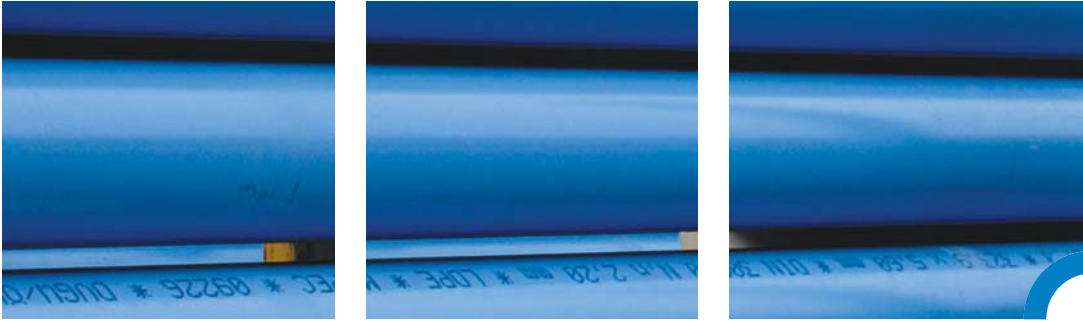
Kunststoff-Umhüllungen müssen den Stahlkörper insbesondere vor Korrosion schützen und aus diesem Grund robust gegen äußere Einflüsse (Druck, Schlag, etc.) sein. Sie sollen sich „wie angegossen“ der Struktur des Stahls anschmiegen und sich nicht vom Rohr lösen lassen. Dafür wird die Umhüllung u. a. nach DIN 30670/DIN 30678 getestet. Zusätzlich sind alle Umhüllungen durch externe Labors für den Einsatzzweck zugelassen.

Zementmörtel-Prüfung

Die Innenbeschichtung eines ZSK-Rohrs wird im Laufe ihres langen Lebens zahlreichen Beanspruchungen ausgesetzt sein wie Erosion, Temperaturschwankungen, Druck oder Vibrationen. Mit Hilfe von Druck- und Biegezugfestigkeit nach DIN 1164 wird die Beständigkeit des Auskleidungsmaterials gegenüber diesen Belastungen regelmäßig geprüft. Zusätzlich werden auch hier die eingesetzten Materialien für den Trinkwassereinsatz auf ihre Tauglichkeit von externen Prüflaboren genauestens untersucht und zugelassen.

Prozessbegleitende Prüfung

Während jeder Verarbeitungsstufe wird immer wieder genau geprüft, ob das Rohr in „allen wesentlichen Merkmalen“ den Vorgaben entspricht. Dazu zählt u. a. die ständige Überprüfung von Länge, Durchmesser, Wanddicke, mechanisch-technologischen Eigenschaften des Stahls, Dichtheit des Rohres, Schichtdicke der PE-Umhüllung und Zementmörtel-Auskleidung etc.. Alle Ergebnisse der Prüfungen werden regelmäßig statistisch ausgewertet und auf dieser Basis vorbeugende Maßnahmen eingeleitet, um die hohe Qualität der Prozesse durchgehend zu gewährleisten.



Der sichere Weg zum Einsatzort

Nach der Fertigung des Rohres ist unsere Arbeit noch nicht beendet. Unser Leistungsspektrum beinhaltet auch die Lagerung und die Logistik.

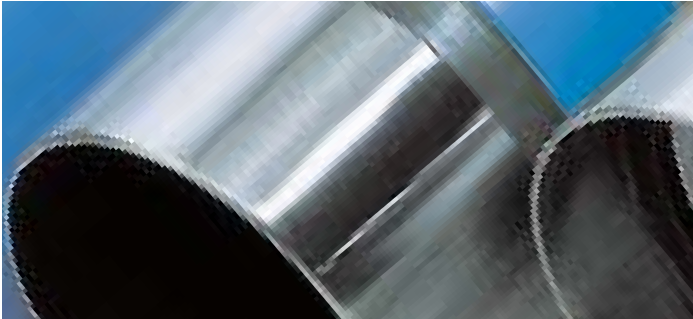
Nach einer strengen Vorschrift werden die Rohre verfrachtet, gelagert und gestapelt. Der sichere Transport ohne Beschädigung des wertvollen Gutes ist auch ein Qualitätsmerkmal von Salzgitter Mannesmann Line Pipe.

Wir führen ständig ein umfangreiches Lager an verschiedenen Standardrohren für Wasseranwendungen. Dieses Lager ist sowohl für die schnelle Lieferung in Notfällen als auch für mittelgroße Bauvorhaben ausgelegt. Sie entlasten dadurch Ihre eigenen Lagerkapazitäten und können trotzdem Ihr Leitungsnetz sicher und flexibel erhalten und erweitern.

Unsere Logistik-Fachleute übernehmen für Sie die komplette Lagerhaltung und anschließend die termingerechte Lieferung an die Baustelle. Eil- und Notfall-Lieferungen, Kranentladung, LKW auch für große Längen, Stapelung, Einlagerung, Trassierung und Sammelladungen vervollständigen unser Leistungspaket.

Ob Schiff, Bahn, LKW – wir finden für Sie das geeignete Verkehrsmittel, um Ihre Rohre sicher und zum richtigen Zeitpunkt an den entlegensten Ort der Welt zu bringen.





Fragen bespricht man am besten direkt mit uns

Wir beraten Sie von der Definition der benötigten Rohre und Verbindungstechniken über die exakte Projektierung bis hin zur Verlegung und Inbetriebnahme.

Partner der Wasserwirtschaft

In zahllosen Projekten der Wasserwirtschaft haben wir unsere umfassende Kompetenz für Infrastruktur-Projekte jeder Größenordnung unter Beweis gestellt. Mit Salzgitter Mannesmann Line Pipe haben Sie einen Röhrenproduzenten an Ihrer Seite, der sich als Projektpartner versteht und gemeinsam mit Ihnen alles zum Gelingen Ihrer Vorhaben beiträgt, was von unserer Seite dafür getan werden kann.

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen

Am besten können Sie unsere Kompetenz und Erfahrung nutzen, wenn Sie bereits in der Frühphase von Projekten mit uns Kontakt aufnehmen. Auf Wunsch geben wir Ihnen auch gerne detaillierten Einblick in unsere technischen Möglichkeiten, unsere Qualitätssicherung und unsere Referenzen. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Ihre Ansprechpartner für den Bereich Wasserleitungsrohre finden Sie im Internet unter: www.smlp.eu



Salzgitter Mannesmann Line Pipe GmbH

Hauptverwaltung
Werk Siegen
In der Steinwiese 31
57074 Siegen
Germany
Tel.: +49 271 691-0
Fax: +49 271 691-299

Postanschrift:
Postfach 12 01 52
57022 Siegen
Germany

Werk Hamm
Kissinger Weg
59067 Hamm
Germany
Tel.: +49 2381 420-455
Fax: +49 2381 420-718

Postanschrift:
Postfach 17 13
59061 Hamm
Germany

info@smlp.eu
www.smlp.eu